

Hundesegnung in Dießen

Wandertag des HSV-Dießen zum Ausklang der Saison



Ludwig Streicher bei der Segnung der Hunde.

Foto: oh

Dießen – Für mehr Liebe unter den Menschen, für mehr Respekt und Achtung gegenüber unseren Tieren warb der Freie Prediger Ludwig Streicher bei der diesjährigen Segnung der Hunde beim HSV Dießen.

Es ist mittlerweile guter Brauch beim Hundesportverein Dießen die Wettkampfsaison mit einer Wanderung und anschließender Andacht abzuschließen. Diesmal ging es in den Uttinger Raum. Über den Reichhof führte der Weg durch wunderschöne Landschaft nach Achselchwang auf „Wallners Ranch“ zur ersten Brotzeit. Besonderer Dank gilt Peter Wallner, der den Teilnehmern seinen tollen Grillplatz zur Verfügung stellte. Auf dem Rückweg nutzte Rosi Liebner einen kurzen Halt bei der Keltenschanze um den interessierten Zuhörern die lange Geschichte des Ortes Utting in ei-

nem weiten Bogen von den ersten Ansiedlungen vor Christi Geburt bis hin in die heutige Zeit anschaulich näherzubringen. Nach mehrstündiger Wanderung war man am frühen Nachmittag zurück auf dem Vereinsgelände um gemeinsam eine Andacht unter freiem Himmel zu feiern.

In seiner Predigt lobte Ludwig Streicher die guten Charaktereigenschaften eines Hundes, erzählte persönliche Erlebnisse mit Tieren und deren Besitzern und wies auf die vielfältigen Hilfen hin, die Hunde im Rettungsdienst für „ihre Menschen“ täglich leisten. Dieser Tag habe einen festen Platz in seinem Terminkalender, betonte Ludwig Streicher. Er freue sich jedes Jahr darauf, an dieser Feier teilnehmen zu können. Als Höhepunkt des Tages erteilte er allen 42 anwesenden Hunden den Segen. oh